



FC Wallisellen
CH-8304 Wallisellen

Vereins-Nr. 11053

info@fcwallisellen.ch
www.fcwallisellen.ch

ERWARTUNGEN DES FCW AN DIE SENIOREN-TRAINER & BETREUER

Hinweis: Zugunsten der Leserfreundlichkeit wurde bei Personenbezeichnungen auf die Nennung der weiblichen Form verzichtet!

GRUNDSATZ

Die Trainer kennen ihre Verträge und Stellen- & Funktionsbeschreibungen und halten diese ein. Das Verhalten einer Mannschaft ist oft das Ebenbild des Trainers. Dazu erwartet der FC Wallisellen von jedem Trainer und Betreuer folgendes:

FAIRNESS / RESPEKT

- Der FCW-Trainer verhält sich gegenüber andern Trainern, Spielern, Gegnern, Schiedsrichtern und Zuschauern auf und neben dem Platz jederzeit fair und zeigt den nötigen Respekt. Er geht als gutes Beispiel für seine Spieler voran.
- Sollte sich ein Trainer wiederholt respektlos verhalten, wird er gebüsst und in groben Fällen aus dem Verein ausgeschlossen.
- Spieler und Trainer begrüßen und verabschieden sich jeweils mit Handschlag und Augenkontakt, auch in schwierigen Momenten.
- Es wird ein Engagement nicht nur auf, sondern auch neben dem Platz verlangt, das heisst konsequentes Aufbieten von Spielern bei Anlässen, Teilnahme an der Generalversammlung etc.
- Integration in und Identifikation mit dem Verein. Nur so werden externe Spieler den Respekt im Verein verdienen und werden unterstützt, zum Beispiel durch Förderung bei der Mitarbeit im Ressort Nachwuchs.
- Konsequente Umsetzung der Vereinsphilosophie und Einhaltung der Massnahmen zur Erreichung der Vereinsziele.
- Ehrlichkeit und Offenheit ist das A und O einer guten Zusammenarbeit.
- Kritik wird so gut als möglich positiv geäussert. Wenn ein Trainer etwas ins Spiel ruft, dann immer mit einer Anweisung, wie es besser gemacht werden soll.
- Der Trainer kennt und akzeptiert die Strukturen und Hierarchien im Verein.
- Der Trainer muss die Fähigkeit besitzen, Spieler zu fordern und zu fördern.
- Wir verlangen von jedem Trainer ein hohes Mass an Sozialkompetenz.
- Professionelle Einstellung sowie professionelles Auftreten auf und neben dem Platz. Wir wollen keine Trainer mit Wutausbrüchen mit Straffolgen an der Seitenlinie.
- Regeln klar definieren und konsequent umsetzen, seien diese vom Verein oder vom Trainer selbst aufgestellt.
- Interne und externe Kommunikation auf einem hohen Level. Die meisten Probleme tauchen durch mangelhafte Kommunikation auf.



Allianz 

Glatt

coop

Melcom AG
www.melcom.ch
... die Stromschnellen.

huspo 

PÜNKTLICHKEIT / ABMELDEN

- Der FCW-Trainer besucht das Training regelmässig und erscheint vorzeitig, um das Training vorzubereiten.

ORDNUNG / DISZIPLIN

- In der Kabine ist Ordnung zu halten. Die Kontrolle respektive die Verantwortung ist Sache des Trainers. Es kann natürlich delegiert werden, trotzdem trägt der Trainer die Verantwortung.
- Der FCW-Trainer raucht nicht auf und neben dem Fussballplatz, weder vor, während oder nach dem Spiel. Jeglicher strafbare Konsum von Drogen im Umfeld des FC Wallisellens wird nicht toleriert. Ein Verstoß gegen diese Regel wird gebüsst.
- Die Regeln der Sportanlagen AG sind zu befolgen und einzuhalten.

MATERIAL

- Es ist Sache des Trainers darauf zu achten, dass die Spieler sorgfältig mit dem Material des Vereins umgehen.

INFORMATION

- Probleme von FCW-Trainern mit Spielern sind mit dem Leiter Senioren zu besprechen. Sollte danach das Problem nicht gelöst sein oder sogar eskalieren, ist der Vorstand/Präsident einzuschalten.

Ort und Datum: _____

Unterschrift Trainer: _____

Unterschrift Betreuer: _____